



September 2020

Eine meiner Lieblingsbeschäftigungen als Elternteil ist es, mit meinen Kindern Gottes Wort zu lesen und mit ihnen darüber zu sprechen. Es ist solch ein Segen und ein Privileg, ihren jungen Gemütern zu helfen, die bemerkenswerten Ereignisse zu verstehen, die Gott in seinem Wort festgehalten hat. Ein solches Ereignis findet sich in Lukas 2, als Gottes Engel den Hirten erschienen, um die Geburt von Jesus Christus zu verkünden. Mit sanftmütigem Herzen nahmen die Hirten die gute Nachricht auf, glaubten, handelten entsprechend und verkündeten sie dann anderen mit Freude!

Ich möchte diese Aufzeichnung gerne mit Ihnen teilen, so wie ich es auch mit meinen beiden Söhnen mache.

Als Gottes einzig gezeugter Sohn, Jesus Christus, geboren wurde, wollte Gott diese Freude mit anderen teilen und sandte besondere Boten aus, um die gute Nachricht zu verkünden. Gott wählte demütige Hirten aus, um ihnen von diesem wunderbaren Ereignis der Geburt von Jesus Christus zu berichten. Was für ein außerordentlicher Moment für sie! Wer waren die besonderen Boten, die Gott ihnen sandte? Zuerst erschien ein Engel und sagte den Hirten, er bringe Worte der großen Freude für alle: Der Erlöser, Christus der Herr, war geboren (Lukas 2:9-11)! Dieser erste Engel sagte ihnen auch, dass sie das Jesuskind in Windeln gewickelt in einer Krippe liegend finden würden. Dann erschienen den Hirten weitere Engel Gottes.

*Lukas 2:13,14:*

*Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen:*

*Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.*

Die Engel hatten etwas sehr Wichtiges zu sagen. Sie sagten den Hirten, dass die Geburt Jesus Gott zur Ehre sei und ein Zeichen von Gottes Frieden und Wohlwollen. Was für eine Botschaft! Die Hirten hatten nun die Wahl, entweder die gute Nachricht Gottes zu glauben oder nicht zu glauben. Wofür entschieden sie sich?

Die Hirten entschieden sich, Gottes Botschaft zu glauben und nach dem zu handeln, was sie gehört hatten. Als diese gläubigen Männer hörten, was die Engel ihnen sagten, machten sie sich sofort auf die Suche nach dem Jesuskind! Wir können sehen, dass sie auf Gott vertrauten und an die gute Nachricht glaubten, die die Engel ihnen gebracht hatten.

*Lukas 2:15,16:*

*Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.*

*Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen.*

Die Hirten fanden das neugeborene Jesuskind genau so, wie der Engel es ihnen versprochen hatte. Gottes Timing war perfekt! Das muss den Hirten große Freude bereitet haben, als sie sahen, dass Gott sein Versprechen gehalten hatte.

Daraufhin machten sich die Hirten daran, die gute Nachricht von der Geburt Christi zu verkünden. Diese gläubigen Männer waren so begeistert von dem, was Gott getan hatte, dass sie allen davon erzählten!

*Lukas 2:17,18:*

*Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war.*

*Und alle, vor die es kam, wunderten sich über die Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten.*

Alle Menschen, mit denen die Hirten sprachen, waren voller Erstaunen, als sie die Nachricht von der Geburt Christi erfuhren. Den Hirten muss es große Freude bereitet haben, diese frohe Nachricht zu verbreiten! Wie wir sehen, hat Gott keinen König oder reiche, mächtige Männer oder die religiösen Führer jener Zeit ausgewählt, um seine Botschaft zu hören, sondern sanftmütige Hirten, von denen er wusste, dass sie glauben und die Botschaft mit Freude verbreiten würden. Gott schaut immer auf das Herz!

Diese Aufzeichnung in Gottes Wort der Hirten ist ein großartiges Beispiel dafür, dass man ein demütiges Herz haben muss, um Gottes Wort zu empfangen und sie zeigt uns, wie Gott diejenigen segnet, die glauben. Gott sandte seine Engel, um diesen sanftmütigen Männern die gute Nachricht von der Geburt Jesus Christus zu verkünden, die die Botschaft gut aufnahmen und mit Freude verbreiteten. So wie die gläubigen Hirten können wir Gottes Wort empfangen, danach handeln und dann anderen mit Freude davon erzählen!